

Arbeitsblatt zum Thema "Welche Bräuche haben Zimmerleute?"

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Zimmerleute gehören zu den wenigen _____, die noch „auf die Walz“ gehen. Dieser Brauch begann im späten _____.

Heute gibt es nur noch wenige Zimmerleute, die diesen _____ beibehalten. Wenn jemand „auf der Walz“ ist, dann soll er umherziehen, nach _____ suchen und so Erfahrungen sammeln. Er darf sich seinem _____ nicht nähern und muss mindestens drei Jahre und einen Tag „auf _____“ sein.

Früher trugen Zimmerleute aus Tradition einen goldenen _____ im linken Ohr. Dies war einerseits das Erkennungszeichen, dass sie von der _____ als Fachleute anerkannt wurden. Zudem galt: Sollten sie auf der _____ sterben, konnte der Ohrring verkauft werden, und davon wurde die _____ bezahlt. Viele Zimmerleute tragen heute immer noch einen Ohrring als _____.

Wie in allen Berufen gab es auch unter den Zimmerleuten solche, die bei ihrer _____ allzu sehr mogelten. Das konnte zum Ausschluss aus der Zunft führen. Der _____ riss dann dem Bösewicht den Ohrring heraus. Dadurch wurde das _____ aufgeschlitzt. Er war dann ein "Schlitzohr", also einer, der andere betrogen hatte. Den Ausdruck „_____“ benutzen wir heute noch für jemanden, der andere betrügt oder "übers Ohr haut".

Schlitzohr

Zunft

Berufen

Erkennungszeichen

Mittelalter

Beerdigung

Walz

Ohrring

Wanderschaft

Ohr

Brauch

Zunftmeister

Wohnort

Arbeit

Arbeit